

Die Möglichkeiten der Einreise Westberliner Personen in die DDR zu touristischen Zwecken müssen wir vor allem auch unter solchen Gesichtspunkten operativ beachten, daß aus der diesbezüglichen Antragstellung im Prinzip neben den Angaben zur Westberliner Person nur der Zielort (der Aufenthaltsort) in der DDR ersichtlich sein wird, d. h. also, daß kein Antragsteller aus der DDR vorhanden ist und auch nicht ersichtlich ist, ob und welche DDR-Bürger aufgesucht werden sollen.

Ich möchte damit besonders auf die vielfältigen Möglichkeiten aufmerksam machen, die sich für den Gegner zum Mißbrauch für feindliche Zwecke bieten, die er erfahrungsgemäß auch nutzen wird.

Die Antragstellung und Einreise Westberliner Personen zu touristischen Zwecken in die DDR in den beiden von mir bereits erwähnten Formen kann - um nur auf einige Möglichkeiten feindlich-negativer Aktivitäten aufmerksam zu machen - beispielsweise dazu mißbraucht werden,

- Westberliner Personen, vor allem solche, die noch nicht im Blickwinkel unseres Organs stehen, gezielt in die DDR einreisen zu lassen,
- unter mißbräuchlicher Vorgabe von "Touristenreisen" gezielt Kontakte zu solchen DDR-Bürgern herzustellen, die für den Gegner von Interesse sind